

Weidenkorb für Waldohreulen

Weidenkörbe mit einem Durchmesser von 40 cm und einem Seitenrand von rund 20 cm sind den jeweiligen Vogelnestern von Krähen, Elstern und Greifvögeln angepaßt. Sie werden in Baumgabeln festgebunden und werden von Waldohreulen, denen hier besonders geholfen werden soll, aber auch von Baumfalken, Turmfalken und gelegentlich auch vom Waldkauz angenommen. Waldohreulen kommen in Ostfriesland als Brutvögel vor. Im Spätsommer bis über den Winter hinaus kann man häufig größere Trupps als Strichvögel antreffen. An den Schlaf- und Ruheplätzen sind sie relativ gut zu beobachten.

Der Nistkorb ist recht einfach herzustellen, wenn man sich dünne (für die eigentliche Flechtarbeit) und etwas dickere Weidenreiser (für das Gerüst) besorgen kann. Man bildet aus den dickeren Zweigen ein Gerüst für den Boden, die Zweige dieses sternförmigen Gebildes müssen so lang sein wie der Bodendurchmesser, danach wird der Boden zuerst hergestellt. In den Boden eingefädelt werden die Seitenstöcke, die für den oberen Rand gleichzeitig als Verstärkung dienen, danach wird die Seitenwand fertig geflochten. Denken Sie immer daran, wir wollen einen Nistkorb herstellen und keinen Schönheitspreis gewinnen. Wer einen alten Karoffelkorb zuhause hat, kann ja ein wenig abschauen. Und nun gutes Gelingen.



Baumfalk